

Besucherinformation



SOLITUDE REVIVAL e.V.

SOLITUDE REVIVAL

22.-24. JULI 2011

Veranstaltung

Das Jahr 2011 markiert ein für die Mobilität des Menschen bedeutungsvolles Jubiläum: vor 125 Jahren meldete Carl Benz als Erster eine Kutsche mit Verbrennungsmotor zum Patent an und startete damit weltweit eine Entwicklung, die den Bewegungsradius des Einzelnen radikal erweiterte. Die Erfindung des Automobils wurde zum Symbol individueller Freiheit und wirtschaftlichen Aufschwungs, vor allem in ihrer Ursprungsregion, dem heutigen Land Baden-Württemberg, das dieses Ereignis nun mit einem 125 Tage währenden "Automobilsummer" und zahlreichen Veranstaltungen gebührend feiert.

Schon sieben Jahre nach dieser Erfindung starteten die ersten Automobile zum sportlichen Wettbewerb, zunächst in Frankreich, dann auch in Deutschland, und im Jahr 1903 gab es die erste Motorsportveranstaltung auf dem Gebiet des heutigen Baden-Württemberg, das Solituderennen, benannt nach dem Schloss vor den Toren Stuttgarts. Aus den Verkehrsstraßen im Glemswald rund um Schloss Solitude ließ sich ein Rundkurs bilden, der sich trefflich als Rennstrecke eignete und bald als "Der Solitudering" bekannt wurde. Bis 1965 fanden dort fast alljährlich Rennen statt, Motorradweltmeisterschaftsläufe ebenso wie internationale Formel 1 - Rennen. Sicherheits- und finanzielle Aspekte waren ausschlaggebend für das Ende dieses Spektakels. Seither liegt diese Pilgerstätte der Motorsportfans nahezu unverändert im Dornröschenschlaf. Zum großen Automobiljubiläum wird sie nun vom 22. bis 24. Juli 2011 von den Vereinen Retro Classic Cultur e.V. und Solitude Revival e.V. wiedererweckt, um mit der Demonstration von Renn- und Straßenklassikern aus 125 Jahren Fahrzeuggeschichte am historischen Ort an die legendären Solituderennen zu erinnern.



Programm und Zeitplan

Das Programm ist ausgerichtet auf ein breites Spektrum nicht nur von Rennfahrzeugen, sondern auch von historischen Straßenfahrzeugen jeglicher Art bis hin zu ultramodernen Hybrid- und Elektro-Sportwagen, um diesem einzigartigen Jubiläum gerecht zu werden.

Am Freitag, den 22. Juli 2011, beginnen die Präsentationen am Glemseck, wo alle Teilnehmerfahrzeuge überprüft und dem Publikum vorgestellt werden - etwas für die besonders im Detail und technisch Interessierten, da alle Fahrzeuge hautnah in Augenschein genommen werden können.

Der Samstag beginnt am Vormittag mit Besichtigungsfahrten der Teilnehmer, wobei alle Fahrzeuge erstmals den historischen Solitudering befahren werden. Zwischen den Läufen ist auch die Bosch Rallye Boxberg Klassik zu Gast, deren Teilnehmer dem Solitudering die Referenz erweisen.

Am Samstag um 14 Uhr wird der Solitudering offiziell wiedereröffnet mit der großen Parade "125 Jahre Automobil", bei der sich über 200 Oldtimer allen Besuchern rund um den Ring präsentieren. Anschließend wird mit der Demonstration "Solitude Comeback" Rennatmosphäre erzeugt, wenn die Rennwagen der Gruppen "Grand Sport", "Endurance" und "Grand Prix" sowie die Rennmotorräder der Gruppe "Moto GP" jeweils in einem eigenen Programmblock starten. Den Abschluss des Samstags bilden Rennwagen der Formel Student und Hochleistungssportwagen mit alternativen Antrieben.

Der Sonntagvormittag beginnt um 8:45 mit einer Andacht am Seehaus und um 9 Uhr mit einer Demonstration der Rallye Solitude Historic auf dem Solitudering, deren dreitägige Rundfahrt durch das Land damit ihren Abschluss findet. Anschließend bereiten sich alle Rennfahrzeuge mit Warmup-Runden auf den Höhepunkt am Nachmittag vor. Und noch einmal dürfen sich die Studentenrennwagen und die High-End Ecofahrzeuge präsentieren, bevor um 12



Uhr zum zweiten Mal die große Oldtimerparade unter dem Motto "125 Jahre Automobil" auf die Reise geht. Um 13 Uhr beginnt dann die große Revival-Show auf dem Solitudering mit dem "Solitude Moto GP Revival", wobei Solo- und Gespannrennmaschinen an die legendären Renntage der Motorradweltmeisterschaft auf dem Solitudering erinnern. Dabei wird die Marke MZ besonders stark und vielfältig sowie mit ihren ehemaligen Werksrennfahrern Dieter Braun, Luigi Taveri und Heinz Rosner vertreten sein. Prominenz wird auch bei der "Big Player Parade" erwartet, bei der die großen Rennsportmarken in Gruppen präsentiert werden. Nach aktuellem Anmeldestand werden Gruppen von folgenden Marken

fahren: Abarth, Alfa Romeo, Audi, BMW, Bugatti, Cooper, Ferrari, Ford, GM-Opel, Jaguar, Lancia, Lotus, Maserati, Mercedes-Benz und Porsche.

Beim anschließenden "Solitude Grand Sport Revival" sind die Renn- und Sportwagen aus der Vorkriegszeit unterwegs, angeführt von den Auto Union Silberpfeilen und ihren damaligen Gegnern von Alfa Romeo, Bugatti und Maserati.

Richtig brummen wird es ab 14:40 Uhr beim "Solitude Endurance Revival", wenn Rennsportwagen, Prototypen, GT-Klassiker und Renntourenwagen mit über 100 Fahrzeugen gemeinsam starten, so wie es in Le Mans noch heute üblich ist. Boliden wie der Porsche 917 oder der Ferrari 330 ziehen einen Pulk mit so klangvollen Namen wie De Tomaso Pantera, Chevrolet Corvette, Cobra Daytona oder BMW M1. Das Ende bildet eine Sondergruppe Lancia Rallye mit Stratos, Delta, S4, Evo und Safari - für Rennsportenthusiasten ein wahrer Leckerbissen. Das "Solitude Grand Prix Revival" bringt ab 16:20 Uhr als Höhepunkt und Abschluss die Formel 1 zurück auf den Solitudering. Über 40 Formelrennwagen starten in vier Gruppen kurz hintereinander, darunter mindestens 14 reinrassige Formel 1 - Rennwagen. Aus dem Porsche-Museum kommen die Typen 804 und 718 zum Einsatz und treffen auf ihre damaligen Rivalen von Ferrari, Lotus und Cooper - nahezu ein Abbild der Solitude Grands Prix in den sechziger Jahren. Darüberhinaus zeigen sich im Allgemeinen sehr selten zu beobachtende Rennwagen aus den fünfziger Jahren von Ferrari, Maserati, Talbot-Lago und Stanguellini. Mit diesem Ensemble kann das Motto "Goldenes Zeitalter der Formel 1" in einzigartiger Weise demonstriert werden.



Besucherzonen

Der Solitudering liegt heute am Rande von Naturschutzgebieten, deren Schutzwürdigkeit bei der Veranstaltung Berücksichtigung finden muss. Deshalb wird ein Besucherkonzept zugrunde gelegt, das sich auf drei ausreichend erschlossene Hauptbesucherzonen und zwei kleinere Sonderzonen beschränkt.

Zugänglich ist der Solitudering demnach von drei Seiten, der Bereich Glemseck aus Richtung Leonberg, der Bereich Dreispitz aus Richtung Böblingen/Sindelfingen und der Bereich Schatten aus Richtung Stuttgart. Alle anderen Zugangsstraßen und -wege sowie das gesamte Waldgebiet sind für Besucher gesperrt.

Besucherzone Glemseck
(Gemarkung Leonberg) mit Start und Ziel sowie Expo

Besucherzone Dreispitz
(Gemarkung Böblingen) mit Dreispitzkurve

Besucherzone Schatten
(Gemarkung Stuttgart) mit Schattenkurven und Schattengrund

Die Besucherzone Glemseck beherbergt das als Expogelände gestaltete Fahrerlager und bietet außerdem Beobachtungsmöglichkeiten auf Start und Ziel, den Glemseckbogen und die Hedersbachkurve. Gastronomisch versorgt ist sie durch das Hotel Glemseck und den daran anschließenden Biergarten. Daneben gibt es noch gastronomische Angebote auf dem gegenüberliegenden Seehausgelände. Für den Eintritt in diese Zone wird eine Gebühr in Höhe von € 15 pro Person und Tag erhoben. Kinder bis 12 Jahre haben freien Zugang.

Um die Dreispitzkurve herum liegt die Besucherzone Dreispitz mit Beobachtungsmöglichkeiten auf die Bergapassage vor der Kurve, den Kurvenscheitel und die Beschleunigungspassage nach der Kurve. Sie liegt unmittelbar neben der Unterführung der Autobahn A8 an der Magstadter Straße. Im Kurveninnenbereich, in den während der Programmpausen gequert werden kann, befinden sich ansteigende Stehplätze, so dass sich ein Tribünoneffekt ergibt. Der Eintritt ist gebührenfrei. Es gibt Kleingastronomie und Toiletten.

Die berühmten Schatten-Bergab-S-Kurven und die Kurve im Schattengrund sind die Attraktionen in der Besucherzone Schatten. Dort befindet sich auch das relaxa Waldhotel Schatten mit ausgezeichneter Gastronomie und einer Terrasse unmittelbar an der Strecke. Weitere Kleingastronomie sowie Toiletten gibt es im Schattengrund. Eine Querung vom Außen- in den Innenbereich des Solituderings kann dort über die Unterführungen in Büsnau oder im Schattengrund erfolgen. Der Eintritt ist auch in dieser Zone gebührenfrei. In alle Besucherzonen wird die Moderation per Lautsprecher übertragen.

Sonderzone **Kulinarium** (im Mahdental) für Fußgänger und Radfahrer

Ein Tip für Genießer beim Solitude Revival 2011 ist das Hotel und Restaurant "Kulinarium an der Glems" im Mahdental mit Sonnterrasse direkt an der Strecke, eigener Unterführung und Sonderbesucherzone gegenüber. Dort kann man ganz-tätig schlemmen und das Programm hautnah verfolgen. Es ist die einzige Möglichkeit, die Fahrzeuge im kurvenreichen Mahdental zu beobachten. Sofern nicht bereits Hotelgast, kann man dorthin von Büsnau aus in zirka 30 Fuß- oder 10 Radminuten gelangen.

Sonderzone **Katzenbacher Hof** (am Steinbachsee) für Fußgänger und Radfahrer

Ein weiterer Tip, vor allem für Radwanderer, ist der Gasthof Katzenbacher Hof, der von Büsnau oder von Vaihingen aus erreicht werden kann. Vom nahegelegenen Parkplatz am Steinbachsee aus lassen sich die Fahrzeuge auf der Bergabpassage zum Steinbachsee, in der Steinbachseekurve und auf der kuppenreichen Geraden Richtung Büsnau beobachten. Beide Sonderzonen können grundsätzlich nicht mit dem Kraftfahrzeug angefahren werden.

Anfahrt

Alle drei Besucherzonen können mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Pendelbussen des Veranstalters erreicht werden.

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit dem S-Bahnnetz des VVS können die Pendelbushaltestellen Leonberg-Bahnhof, Böblingen-Bahnhof und Stuttgart-Universität vom Stuttgarter Hauptbahnhof, vom Flughafen und von jedem Park & Ride aus erreicht werden.

Pendelbusse der SSB und des Veranstalters

Eine Flotte von 18 Oldtimerbussen, verstärkt durch Sonderbusse der SSB, pendelt auf folgenden Strecken: zwischen S-Bahnhof Leonberg und Glemseck, zwischen S-Bahnhof Böblingen und Dreispitz sowie zwischen S-Bahnstation Stuttgart-Universität und Schatten. Die Busse fahren am Freitag zwischen 12 und 19 Uhr und am Samstag und Sonntag jeweils zwischen 8 und 19 Uhr. Sofern noch Plätze frei sind und die Verkehrslage es erlaubt, halten sie auch an Parkhäusern und auf Handzeichen.

Individualverkehr und Parkmöglichkeiten

Kostenlose Parkplätze unmittelbar am Solitudering gibt es nur begrenzt und nur für die Besucherzonen Dreispitz und Schatten. Der Parkplatz Dreispitz befindet sich auf der Verlängerung der Magstadter Straße in Richtung Magstadt auf dem rechten Fahrstreifen. Dort gilt eine Einbahnregelung, so dass nur von Sindelfingen aus angefahren und nur in Richtung Magstadt abgefahren werden kann. Der Solitudering selbst ist für den öffentlichen Verkehr während der gesamten Veranstaltung gesperrt. Als Parkplatz für den Schattengrund dient die Magstadter Straße mit Zufahrt vom Schattenring. Sobald die Parkplätze belegt sind, wird die Zufahrt gesperrt. Parkhäuser gibt es in Leonberg, in Böblingen und in Stuttgart-Vaihingen. Besuchern, die von der Autobahn A8 bei Leonberg-Ost ausfahren, wird empfohlen, die Parkhäuser in Leonberg zu nutzen oder einen der zahlreichen Park- und Rideplätze entlang der S-Bahnen.

Fuß- und Radwege

Für geübte Wanderer gibt es einige Fuß- und Radwege, um an den Solitudering zu gelangen. Vom S-Bahnhalt S-Universität verläuft ein ausgeschilderter Waldweg bis zum Schattengrund. Von der Unterführung Büsnau gibt es im Innenbereich einen Fußweg zum Hotel Schatten. Von der Schillerhöhe in Gerlingen kann die für den Verkehr gesperrte Krumbachtalstraße als Fuß- und Radweg zum Glemseck über das Mahdental benutzt werden. Und vom Industriegebiet Leonberg führt die Alte Glemseckstraße zum Veranstaltungsgelände.

Bitte beachten Sie:

Der Aufenthalt während des Solitude Revival Programms ist nur in den ausgewiesenen Besucherzonen, bzw. Sonderzonen, und innerhalb derer nur in den ausgeschilderten, trassierten oder eingewiesenen Sicherheitsbereichen gestattet.

Der Wald darf generell nicht betreten werden, es sei denn auf den dafür freigegebenen und ausgeschilderten Wirtschaftswegen. In allen Waldbereichen herrscht striktes Rauchverbot. Das Mitbringen von Hunden ist in Besucherzonen nicht erlaubt.

Die Fahrbahn des Solituderings darf während des Programms unter keinen Umständen betreten werden. Es ist schlicht zu gefährlich, da die Teilnehmer davon ausgehen, auch auf unübersichtlichen Stellen eine freie Strecke vor sich zu haben. Den Anweisungen des Sicherheits- und Streckenpersonals ist im eigenen Interesse unbedingt Folge zu leisten. Querungen der Strecke sind nur in den Pausen nach Anweisung und unter Kontrolle der Sicherheitsposten und ausschließlich im Mahdental und am Dreispitz möglich. Besonders hervorzuheben ist, dass am Straßenteiler Steinbachsee während der gesamten Veranstaltung keine Querung möglich ist, zumal der Wald in diesem Bereich generell gesperrt ist.

Bitte helfen Sie durch Ihr Verhalten mit, die außerordentlich schwierige Genehmigung solcher Veranstaltungen zu rechtfertigen und damit auch in Zukunft zu ermöglichen!

Vorläufiger Programm und Zeitplan

Stand: Februar 2011

Freitag 22. Juli 2011

Solitude Open Scrutineering

14.00-18.00 alle angemeldeten Rennfahrzeuge - öffentliche Vorstellung und Überprüfung Glemseck

Samstag 23. Juli 2011

AUFTAKT

Besichtigungsfahrten

Solituderung

10.00-10.40

Auftakt Rennautomobile

Gruppen C+A+B1+B2+B3 - Rennfahrzeuge

11.00-11.10

Jugend & Zukunft

Campus Cars & High-End Eco

Solituderung

Gruppe D - Rennwagen Formula Student

Gruppe E - Sportwagen mit alternativen Antrieben

11.30-12.50

Bosch Klassik auf der Solitude

Rallye Bosch Boxberg Klassik

Solituderung

13.00-13.40

Auftakt Rennmotorräder

Gruppe M - Rennmotorräder und Renngespanne

SOLITUDE REOPENING - FEIERLICHE WIEDERERÖFFNUNG DES SOLITUDERINGS 125 Jahre Automobil

Jubiläumsparade erster Corso
14.00-14.40

"Hommage an Carl Benz"

zur Erinnerung an Carl Benz' Patent 1886

Gruppe F - Straßen-Klassiker 1896 bis 2011

SOLITUDE COMEBACK - die Wiederkehr der Rennfahrzeuge

Solituderung

15.00-15.30

Comeback Endurance

Gruppe B1 - Rennsportwagen und Prototypen

Gruppe B2 - GT-Klassiker

Gruppe B3 - Renntourenwagen und Rallyefahrzeuge

15.40-16.10

Comeback Grand Prix

Gruppe C - Grand Prix - und Formel-Rennwagen

16.20-16.40

Comeback Grand Sport

Gruppe A - Renn- und Sportwagen der Vorkriegsjahre

16.50-17.30

Comeback Moto GP

Gruppe M - Rennmotorräder und Renngespanne

17.40-17.50

Jugend & Zukunft

Campus Cars & High-End Eco

Solituderung

Gruppe D - Rennwagen Formula Student

Gruppe E - Sportwagen mit alternativen Antrieben

18.00-22.00

Solitude Barbecue Party Night

mit Platzreservierung

Glemseck

SpoGo Solitude

08.45-09.00 Sportgottesdienst Übertragung auf gesamten Rundkurs Seehausgelände

Rallye Solitude Historic

09.00-09.45 Oldtimer bis Baujahr 1981 Demonstrationsrunden Solitudering

Präsentation & GP Warmup

10.00-10.30 Warmup Rennautomobile Rennfahrzeugklassen Solitudering
 10.40-11.10 Warmup Rennmotorräder Gruppen C+A+B1+B2+B3 - Rennfahrzeuge
 Gruppe M - Rennmotorräder und Renngespanne

Jugend & Zukunft

Campus Cars & High-End Eco Solitudering
 Gruppe D - Rennwagen Formula Student
 Gruppe E - Sportwagen mit alternativen Antrieben

125 Jahre Automobil

Jubiläumsparade zweiter Corso "Hommage an Carl Benz" Solitudering
 12.00-12.40 zur Erinnerung an Carl Benz' Patent 1886
 Gruppe F - Straßen-Klassiker 1896 bis 2011

Solitude Moto GP Revival

13.00-13.40 Solitude Moto GP Revival mit Gastmarke MZ Solitudering
 zum Gedenken an die legendären Zweitakter aus Zschopau
 Gruppe M - Rennmotorräder und Renngespanne

Big Player Parade

14.00-14.30 Parade der "Big Player" "Prominenz auf der Solitude" Solitudering
 Legendäre Rennsportmarken

Solitude Grand Sport Revival

14.40-15.20 Solitude Grand Sport Revival "Otto Merz Memorial" Solitudering
 zur Erinnerung an den Rennfahrer Otto Merz
 Gruppe A - Renn- und Sportwagen der Vorkriegsjahre

Solitude Endurance Revival

15.30-16.10 Solitude Endurance Revival "Erwin Illg Memorial" Solitudering
 zur Erinnerung an den Solitude-Organisator Erwin Illg
 Gruppe B1 - Rennsportwagen und Prototypen
 Gruppe B2 - GT-Klassiker
 Gruppe B3 - Renntourenwagen und Rallyefahrzeuge

Solitude Grand Prix Revival

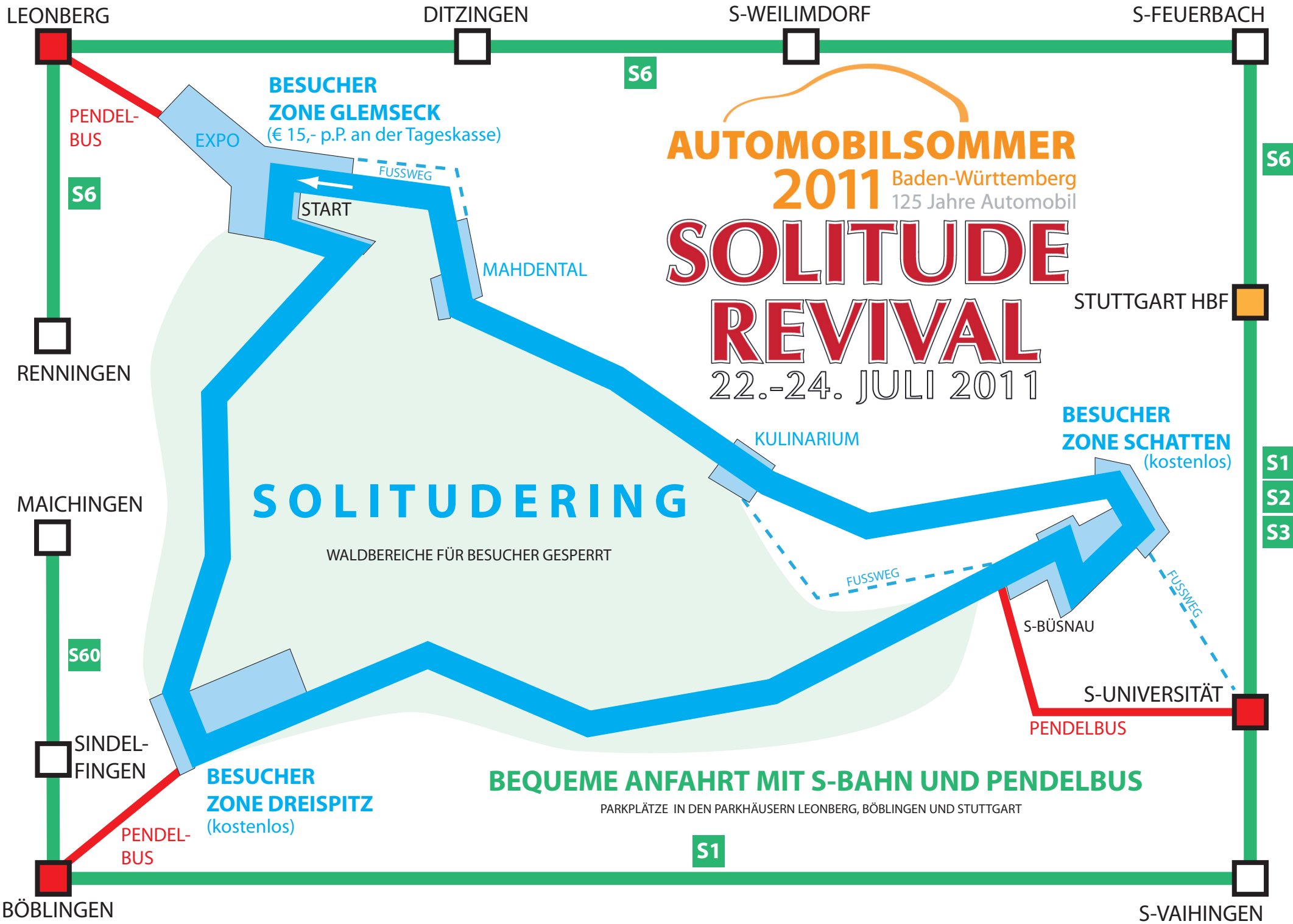
16.20-17.00 Solitude Grand Prix Revival "Golden Age Run" Solitudering
 zur Erinnerung an das Goldene Zeitalter der Formel 1
 Gruppe C - Grand Prix - und Formel-Rennwagen

Verabschiedungsrunde für alle Gruppen

Veranstaltungsende gegen 17.30 Uhr

Fahrzeuggruppen:

Gruppe A	Grand Sport	Renn- und Sportwagen der Vorkriegsjahre
Gruppe B1	Endurance	Rennsportwagen und Prototypen
Gruppe B2	Endurance	GT-Klassiker
Gruppe B3	Endurance	Renntourenwagen und Rallyefahrzeuge
Gruppe C	Grand Prix	Grand Prix - und Formel-Rennwagen
Gruppe D	Campus Cars	Rennwagen Formula Student
Gruppe E	High-End Eco	Sportwagen mit alternativen Antrieben
Gruppe F	Parade 125	Straßen-Klassiker 1896 bis 2011
Gruppe M	Moto GP	Rennmotorräder und Renngespanne



AUTOMOBILSOMMER
2011 Baden-Württemberg
125 Jahre Automobil

SOLITUDE REVIVAL

22.-24. JULI 2011

BEQUEME ANFAHRT MIT S-BAHN UND PENDELBUS

PARKPLÄTZE IN DEN PARKHÄUSERN LEONBERG, BÖBLINGEN UND STUTTART

SOLITUDERING

WALDBEREICHE FÜR BESUCHER GESPERRT

**BESUCHER
ZONE GLEMSECK**
(€ 15,- p.P. an der Tageskasse)

**BESUCHER
ZONE SCHATTEN**
(kostenlos)

**BESUCHER
ZONE DREISPITZ**
(kostenlos)

PENDEL-
BUS

PENDELBUS

PENDEL-
BUS

START

KULINARIUM

S-BÜSNAU

S-UNIVERSITÄT

LEONBERG

DITZINGEN

S-WEILIMDORF

S-FEUERBACH

RENNINGEN

MAICHINGEN

SINDEL-
FINGEN

BÖBLINGEN

STUTTART HBF

S-VAIHINGEN

S6

S6

S6

S1

S2

S3

S60

S1